



Petra Weber – Abt. für Internationale Angelegenheiten

Bachelor / Master Umstellung an der Viadrina und die Auswirkungen auf die Studierendenmobilität



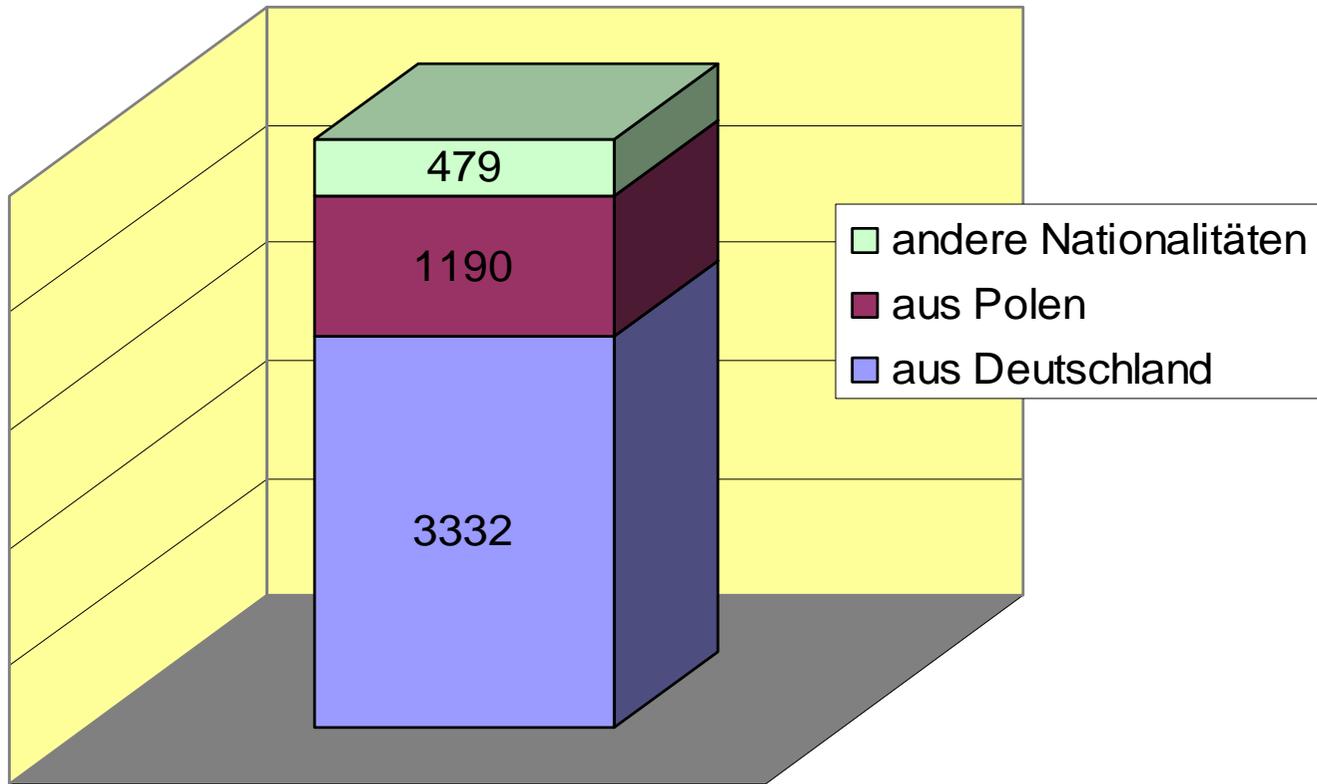
Fakten zur Universität

- 3 Fakultäten:
Jura
Kulturwissenschaften
Wirtschaftswissenschaften
- ca. 5000 Studierende
- 178 Partneruniversitäten



Studierendenstruktur Viadrina

Studierendenanzahl WS 2006/07



Umstellung auf Bachelor / Master

Kulturwissenschaften:

- Komplette Umstellung auf Bachelor/Master im WS 2002/2003

Wirtschaftswissenschaften:

- Pilotprojekt International Business Administration (BA) WS 1999/2000
- Teilweise Umstellung auf Bachelor
- WS 2006/2007 (Master 2008)



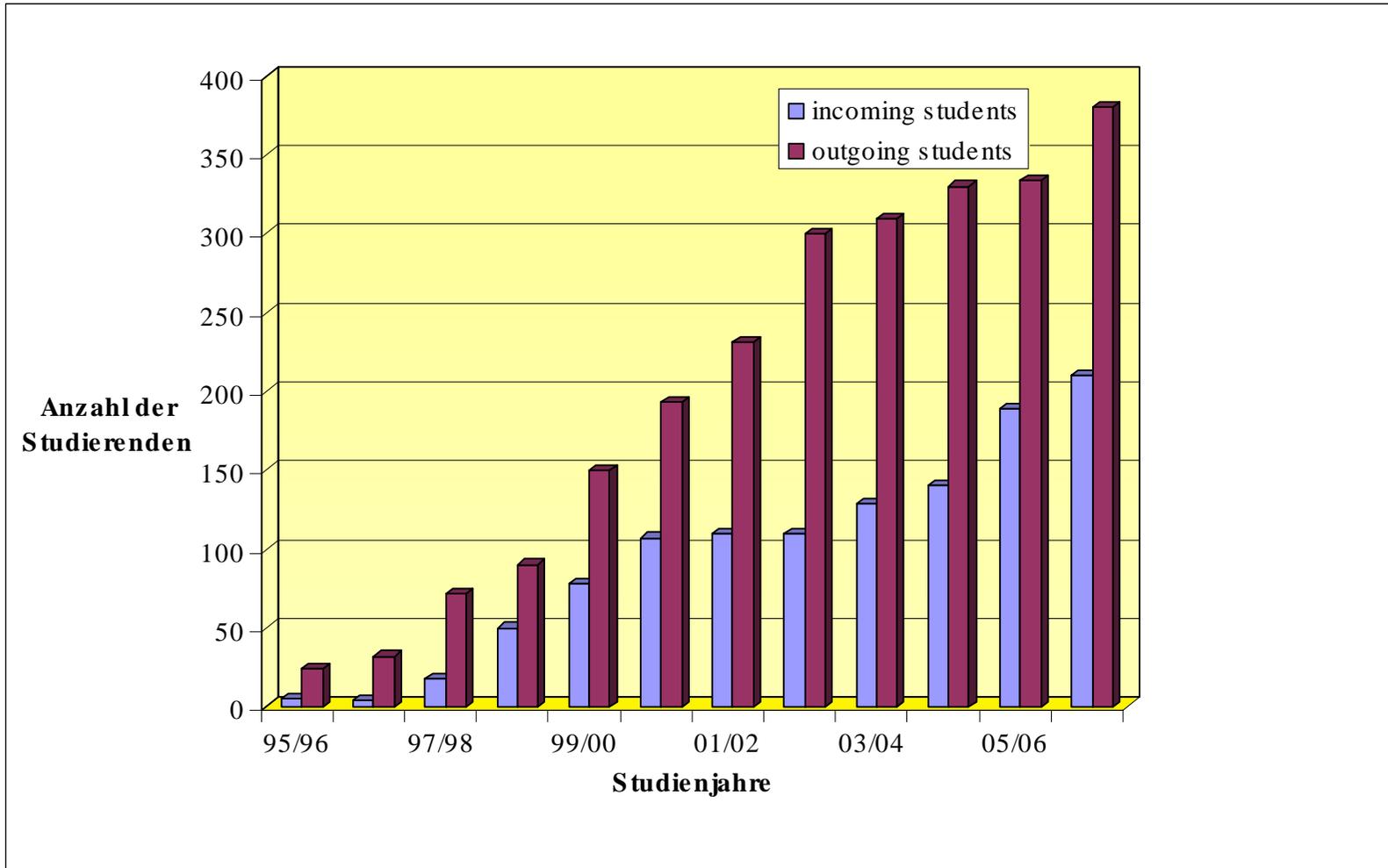


Jura:

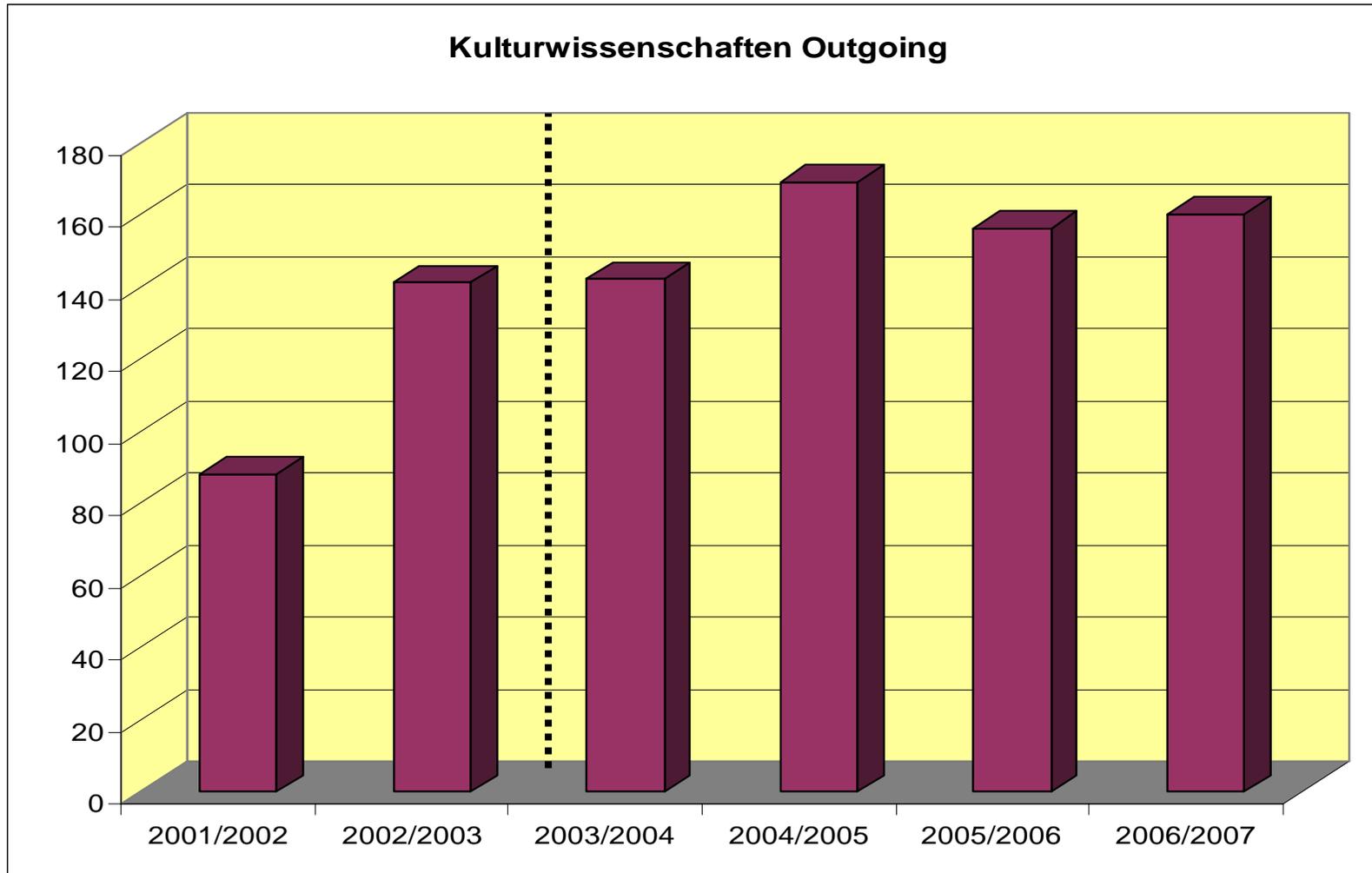
- Keine Umstellung:
Traditionelles System mit
Spezialangeboten
- LLM Deutsch-Polnisches Recht
- Neuer Master: Human Rights
Protection (MA)
(geplant im WS 2006/2007)



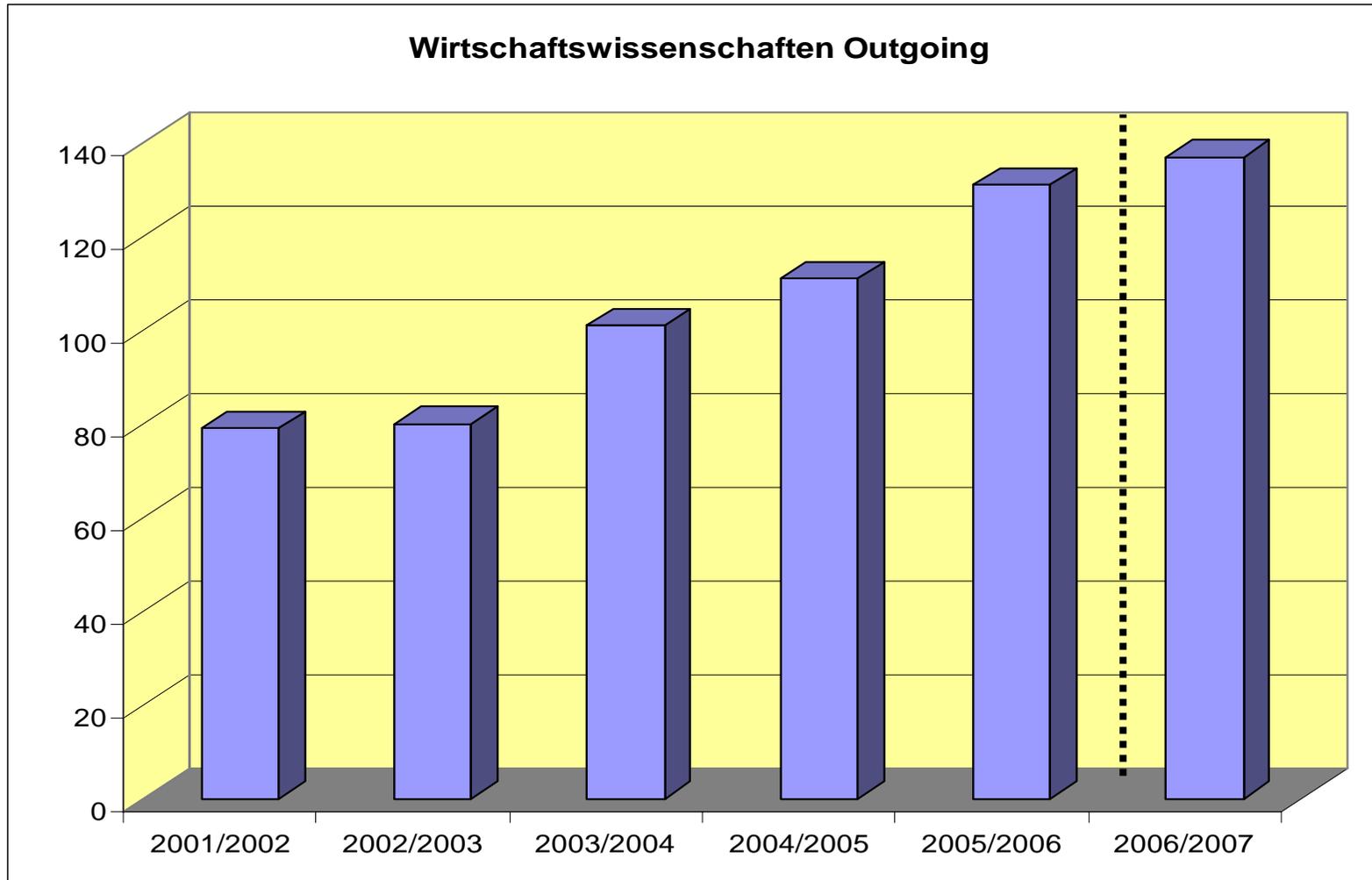
Mobilitätszahlen ab WS 1995/1996



Mobilität Kuwi 2001-2007



Mobilität Wiwi 2001-2007



Analyse

Wiwi:

- Umstellung bei gleichzeitiger Änderung der Studienordnung
- Obligatorischer Auslandsaufenthalt für alle Bachelor-Studiengänge

Kuwi:

- Umstellung ohne Änderung der Studienordnung



Schlussfolgerungen I

Umstellung auf Bachelor/Master System hat negative Auswirkungen auf die Mobilität

- Generell:**
- Mangelnde Transparenz in der Umstellungsphase
 - Kleines Zeitfenster für die Mobilität in Bachelor – Studiengängen
 - Unsicherheit der Studierenden / Zeitfaktor

Aber: Einbußen in der Mobilität können durch entsprechende Änderungen in den Studien- und Prüfungsordnungen aufgefangen werden





Schlussfolgerungen II

- These: Mobilität in den Masterstudiengängen wird noch stärkeren Einbußen unterworfen sein
- Extrem kleines Zeitfenster für Mobilität
- Stärkere Spezialisierung der Masterprogramme

